

„Anblasen“ am Krippenhaus als Auftakt für einen langen Abend in der Stadt



SCHWABACH — Die Innenstadt erstrahlt wieder vorweihnachtlich: Im Rahmen von „Schwabach glänzt“ wurde die Beleuchtung vor Hunderten Zuschauern am Freitagabend eingeschaltet. Vorausgegangen war eine ökumenische Andacht, die der evangelische Pfarrer Dr. Paul-Hermann Zellfelder und der katholische Stadtpfarrer

Robert Schrollinger vom „Goldmobil“ der Werbe- und Stadtgemeinschaft aus hielten. Schrollinger rief dazu auf, die Adventszeit zu nutzen, um Türen zu den Mitmenschen zu öffnen. „Angeblasen“ wurde traditionell das fränkische Krippenhaus auf dem Marktplatz. Christina Qumardt und Max Weinert waren mit ihren Trompeten zu verneh-

men (links). Der Schülerchor der Christian-Maar-Schule sang weihnachtliche Lieder (rechts). Eröffnet wurde am Abend auch der Krippenweg. In den Kirchen der Innenstadt konnte man bis 22 Uhr Ruhe und Besinnung finden, aber auch festlicher Musik lauschen. Bis in den späten Abend hatten die Geschäfte geöffnet. Fotos: Karg